



## **Vorlage**

**an den Haushalts- und Finanzausschuss**

### **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017)**

Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 16/12500 und Drucksache 16/13400 (Ergänzung)

**Einzelplan 07 - Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport**

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des  
**Ausschusses für Kultur und Medien**

### **Votum**

Der Einzelplan 07 – in der Zuständigkeit des Ausschusses - wird in der geänderten Fassung (s. Anlage) angenommen.



# **Bericht**

## **A Allgemeines**

Der Entwurf des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017), Drucksache 16/12500 wurde vom Plenum nach der 1. Lesung am 15. September 2016 an den Haushalts- und Finanzausschuss - federführend - sowie an die zuständigen Fachausschüsse zur Beratung überwiesen.

## **B Beratung**

Der Ausschuss für Kultur und Medien hat in seinen Sitzungen am 29. September und 3. November 2016 sowie abschließend am 22. November 2016 die kulturpolitisch relevanten Kapitel des Einzelplans 07 – Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport – beraten. Zur Erläuterung der Etatansätze wurde der Erläuterungsband zum Entwurf des Einzelplans 07 als Vorlage 16/4231 übersandt. Der Einführungsbericht wurde als Vorlage 16/4303 verteilt.

Die abschließende Beratung fand unter Einbeziehung der Ergänzung (Drucksache 16/13400) in der Sitzung am 22. November 2016 statt.

## **C Änderungsanträge**

Zur abschließenden Beratung lagen Änderungsanträge der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vor. Die Änderungsanträge wurden jeweils mehrheitlich angenommen. Das Abstimmungsverhalten ergibt sich aus der Anlage.

## **D GesamtAbstimmung**

Bei der GesamtAbstimmung wurde der Einzelplan 07 – in der Zuständigkeit des Ausschusses - mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP bei Enthaltung der PIRATEN-Fraktion in der geänderten Fassung gemäß den angenommenen Änderungsanträgen (s. Anlage) angenommen.

Karl Schultheis  
- Vorsitzender -

**Anlage**



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
1	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titel 547 10 Sächliche Verwaltungsausgaben für den Bereich der Kulturförderung</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;"></th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 40%; text-align: center;">Ansatz lt. HH 2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">4.400.900 Euro</td> <td style="text-align: right;">2.402.900 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">180.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">4.580.900 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><b>Begründung:</b> Die zusätzlichen Mittel sollen wie folgt dauerhaft und plafonderhöhend bereitgestellt werden:</p> <p>a) Unterteil 19 Zur weiteren konzeptionellen Neuausrichtung und insbesondere mit Blick auf die Stärkung des Aufgabenschwerpunkts individuelle Künstlerförderung sollen dem Kunsthaus NRW in der ehemaligen Reichabtei Kornelimünster zusätzliche Mittel in Höhe von dauerhaft 150.000 € zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>b) Unterteil 32 (neu) Auszeichnungen für die literaturfördernde Arbeit von Buchhandlungen und Verlagen gibt es bundesweit kaum. Durch die Schaffung eines neuen Buchhandels- und Verlagspreises bekennt sich das Land ausdrücklich zum Literaturland NRW. Hierfür sollen zusätzlich dauerhaft 30.000 € jährlich bereitgestellt werden.</p>		2017	Ansatz lt. HH 2016	von	4.400.900 Euro	2.402.900 Euro	um	180.000 Euro		auf	4.580.900 Euro		<table style="width: 100%; border: none;"> <tbody> <tr> <td style="width: 50%;">SPD</td> <td style="width: 50%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enthaltung</td> </tr> </tbody> </table> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>	SPD	ja	CDU	Enthaltung	GRÜNE	ja	FDP	Enthaltung	PIRATEN	Enthaltung
	2017	Ansatz lt. HH 2016																							
von	4.400.900 Euro	2.402.900 Euro																							
um	180.000 Euro																								
auf	4.580.900 Euro																								
SPD	ja																								
CDU	Enthaltung																								
GRÜNE	ja																								
FDP	Enthaltung																								
PIRATEN	Enthaltung																								

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
2	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titel 685 10 Zuschüsse an Sonstige im Inland zur Förderung von Einrichtungen zur Organisation überörtlicher kultureller Zusammenarbeit</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: center;"><b>2017</b></td> <td style="width: 30%; text-align: center;"><b>Ansatz lt. HH 2016</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">872.400 Euro</td> <td style="text-align: right;">807.200 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">300.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">1.172.400 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b><u>Begründung:</u></b> Mehr i.H.v. 300.000 €, die auf Dauer und plafonderhöhend Mehr für die Verstärkung der Arbeit des Frauenkulturbüros für den Schwerpunkt Frauen und Integration, des Landesbüros für die Soziokultur mit Blick auf die interkulturellen Schwerpunkte der Soziokulturellen Zentren und für die Arbeit des neuen Landesbüros für bildende Kunst, wo künftig bildende Künstlerinnen und Künstler für ihre Projekte Fördermittel beantragen können.</p>		<b>2017</b>	<b>Ansatz lt. HH 2016</b>	von	872.400 Euro	807.200 Euro	um	300.000 Euro		auf	1.172.400 Euro		<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">SPD</td> <td style="width: 50%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enthaltung</td> </tr> </table> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>	SPD	ja	CDU	Enthaltung	GRÜNE	ja	FDP	Enthaltung	PIRATEN	Enthaltung
	<b>2017</b>	<b>Ansatz lt. HH 2016</b>																							
von	872.400 Euro	807.200 Euro																							
um	300.000 Euro																								
auf	1.172.400 Euro																								
SPD	ja																								
CDU	Enthaltung																								
GRÜNE	ja																								
FDP	Enthaltung																								
PIRATEN	Enthaltung																								

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																			
3.	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titel 686 20 Zuschuss des Landes für die Förderung der Stiftung „Insel Hombroich“</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes <b>2017</b></p> <p style="text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2016</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;">von</td> <td style="width: 40%;">661.000 Euro</td> <td style="width: 40%; text-align: right;">661.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>300.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>961.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Die Stiftung „Insel Hombroich“ wird seit einigen Jahren institutionell durch das Land NRW gefördert. Anders als bei musealen Einrichtungen sonst üblich, hat die Stiftung „Insel Hombroich“ nicht nur ein Museumsgebäude, sondern eine Vielzahl von Gebäuden künstlerisch zu „bespielen“ und baulich zu unterhalten. Als weitere Besonderheit besteht für die Stiftung die Notwendigkeit, ein erhebliches Flächenareal (Insel zuzüglich Raketenstation) zu betreuen. Die bisherige finanzielle Förderung ist nicht ausreichend, um alle notwendigen Aufgaben zu erledigen. Eine dauerhafte plafonderhöhende verstärkte Förderung der Stiftung ist daher erforderlich.</p>	von	661.000 Euro	661.000 Euro	um	300.000 Euro		auf	961.000 Euro		<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">SPD</td> <td style="width: 50%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enthaltung</td> </tr> </table> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>	SPD	ja	CDU	Enthaltung	GRÜNE	ja	FDP	Enthaltung	PIRATEN	Enthaltung
von	661.000 Euro	661.000 Euro																				
um	300.000 Euro																					
auf	961.000 Euro																					
SPD	ja																					
CDU	Enthaltung																					
GRÜNE	ja																					
FDP	Enthaltung																					
PIRATEN	Enthaltung																					

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
4	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titelgruppe 60 Musikpflege und Musikerziehung</b></p> <p><b>Titel 685 60 Zuschüsse an sonstige Träger für Orchester, Musikschulen und Musikpflege</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="text-align: center;"><b>2017</b></td> <td style="text-align: center;"><b>2016</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">13.029.400 Euro</td> <td style="text-align: right;">13.029.400 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">200.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">13.229.400 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b><u>Begründung:</u></b> Die Landesmusikakademie Heek wird seit vielen Jahren durch das Land Nordrhein-Westfalen durch das Land unterstützt und arbeitet sehr erfolgreich. Bedingt durch viele neue Aufgaben und Herausforderungen u.a. auch im Zusammenhang mit der „Flüchtlingsbewegung“ und einer gestiegenen Auslastung des Akademiebetriebs wird die institutionelle Förderung dauerhaft und plafonderhöhend um 200.000 € angehoben.</p>		<b>2017</b>	<b>2016</b>	von	13.029.400 Euro	13.029.400 Euro	um	200.000 Euro		auf	13.229.400 Euro		<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;">SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: right;">Enthaltung</td> </tr> </table> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>	SPD	ja	CDU	Enthaltung	GRÜNE	ja	FDP	Enthaltung	PIRATEN	Enthaltung
	<b>2017</b>	<b>2016</b>																							
von	13.029.400 Euro	13.029.400 Euro																							
um	200.000 Euro																								
auf	13.229.400 Euro																								
SPD	ja																								
CDU	Enthaltung																								
GRÜNE	ja																								
FDP	Enthaltung																								
PIRATEN	Enthaltung																								



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis												
5	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titelgruppe 62 Theaterförderung</b></p> <p><b>Titel 633 62 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;"></th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">20.946.900 Euro</td> <td style="text-align: right;">20.821.900 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">20.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">20.966.900 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><b><u>Begründung:</u></b> Die zusätzlichen Mittel sollen dauerhaft plafonderhöhend zur verstärkten Förderung des Juniorballetts in Dortmund verwendet werden. Dieses an das Theater Dortmund angegliederte Ballett wurde zur Förderung und Weiterbildung außergewöhnlich talentierter Nachwuchstänzerinnen und -tänzer gegründet. Den Nachwuchskünstlern wird die Möglichkeit geboten, Berufserfahrungen und Bühnenpraxis zu sammeln, sich auf das Berufsleben vorzubereiten und ihre Kunst zu perfektionieren. Zentraler Bestandteil ist die Entwicklung eigener Produktionen. Es werden einerseits Stücke speziell für ein junges Publikum entwickelt und andererseits Programme für Umlandtouren und besondere Spielstätten aufgebaut. Mit Gastspielen in Schulen, Jugendeinrichtungen, Altenheimen,</p>		2017	2016	von	20.946.900 Euro	20.821.900 Euro	um	20.000 Euro		auf	20.966.900 Euro		<p>SPD ja CDU Enthaltung GRÜNE ja FDP Enthaltung PIRATEN Enthaltung</p> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>
	2017	2016													
von	20.946.900 Euro	20.821.900 Euro													
um	20.000 Euro														
auf	20.966.900 Euro														

		<p>Justizvollzugsanstalten u.a. sollen auch Menschen, die normalerweise nicht mit der Tanzkunst in Berührung kommen, begeistert werden.</p> <p>Mit den zusätzlichen Mitteln soll ermöglicht werden, zusätzliche Bewerberinnen und Bewerber zu berücksichtigen, sowie das Stückeangebot und die Gastspielaktivitäten zu erweitern.</p>	
--	--	---	--

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
6	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titelgruppe 62 Theaterförderung</b></p> <p><b>Titel 685 62 Zuschüsse für das nordrhein-westfälische Theaterwesen</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes <b>2017</b> <span style="float: right;"><b>Ansatz lt. HH 2016</b></span></p> <p>von <span style="float: right;">7.585.000 Euro</span> <span style="float: right;">7.653.200 Euro</span>  um <span style="float: right;">300.000 Euro</span>  auf <span style="float: right;">7.885.000 Euro</span></p> <p><b><u>Begründung:</u></b>  Nordrhein-Westfalen ist ein starker Produktionsstandort für freischaffende Künstlerinnen, Künstler und Ensembles und hat seit den 70er und 80er Jahren eine bundesweite Vorreiterfunktion. Die Freie Szene hat sich zu einem nicht mehr weg zu denkenden Bestandteil der Theaterlandschaft und der kritischen Öffentlichkeit entwickelt. Sie repräsentiert ein breites, häufig experimentelles künstlerisches Spektrum und zeichnet sich durch sehr flexible Organisationsformen und die Fähigkeit aus, sehr direkt auf bestehende Bedarfe oder aktuelle Geschehnisse zu reagieren. NRW verfügt über eine große Zahl von regional, national und international vernetzten Produktionshäusern, in denen aktuelle Themen wie Flucht und Migration schon seit vielen Jahren behandelt werden.  Die Arbeit der Freien Szene in NRW soll plafondserhöhend dauerhaft mit zusätzlich 300.000 € unterstützt werden.</p>	<p>SPD ja  CDU Enthaltung  GRÜNE ja  FDP Enthaltung  PIRATEN Enthaltung</p> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis												
7	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titelgruppe 63 Stiftung „Jedem Kind Instrumentenspiel, Tanzen, Singen (JeKits)“</b></p> <p><b>Titel 686 63 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="text-align: center;"><b>2017</b></td> <td style="text-align: center;"><b>2016</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">10.740.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">9.940.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">500.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">11.240.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b><u>Begründung:</u></b> Das von der Stiftung JeKits betreute Förderprogramm muss auf die Herausforderungen durch den Zuzug von Flüchtlingen reagieren. Mit der dauerhaften und plafonderhöhenden Anhebung der institutionellen Förderung um 500.000 € soll es ermöglicht werden, besondere zusätzliche Angebote für die an Grundschulen gebildeten Vorbereitungs- (für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte, deren Kenntnisse in der deutschen Sprache die Teilnahme am Unterricht einer Regelklasse noch nicht ermöglichen) bzw. Auffangklassen (Schülerinnen und Schüler, die während des Schuljahres den Schulbesuch aufnehmen) zu fördern.</p>		<b>2017</b>	<b>2016</b>	von	10.740.000 Euro	9.940.000 Euro	um	500.000 Euro		auf	11.240.000 Euro		<p>SPD ja CDU Enthaltung GRÜNE ja FDP Enthaltung PIRATEN Enthaltung</p> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>
	<b>2017</b>	<b>2016</b>													
von	10.740.000 Euro	9.940.000 Euro													
um	500.000 Euro														
auf	11.240.000 Euro														

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
8	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titelgruppe 65 Erhalt von Kulturgütern</b></p> <p><b>Titel 686 65 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;"></td> <td style="text-align: center;"><b>2017</b></td> <td style="text-align: center;"><b>2016</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">0 Euro</td> <td style="text-align: right;">0 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">150.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">150.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Das Archiv für alternatives Schrifttum (afas) ist aktuell räumlich in einer ehemaligen Schule in Duisburg untergebracht. Die dortigen Räume sind klimatisch nicht geeignet, zu klein und daher für eine konzeptionelle Weiterentwicklung ein Hemmnis. Um die erforderliche Entwicklung der Einrichtung seitens des Landes nachhaltig unterstützen zu können, ist eine Förderung erforderlich. Die Mittel sollen dauerhaft und plafonderhöhend bereitgestellt werden.</p>		<b>2017</b>	<b>2016</b>	von	0 Euro	0 Euro	um	150.000 Euro		auf	150.000 Euro		<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">SPD</td> <td style="width: 50%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enthaltung</td> </tr> </table> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>	SPD	ja	CDU	Enthaltung	GRÜNE	ja	FDP	Enthaltung	PIRATEN	Enthaltung
	<b>2017</b>	<b>2016</b>																							
von	0 Euro	0 Euro																							
um	150.000 Euro																								
auf	150.000 Euro																								
SPD	ja																								
CDU	Enthaltung																								
GRÜNE	ja																								
FDP	Enthaltung																								
PIRATEN	Enthaltung																								

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis												
9.	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050      Kulturförderung</b></p> <p><b>Titelgruppe 67      Zur Förderung des Bibliothekswesens sowie zur Förderung innovativer Entwicklungen der Kultur, der Kunst und der kulturellen Bildung</b></p> <p><b>Titel 633 67          Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 20%;"></th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 40%; text-align: center;">Ansatz lt. HH 2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">3.680.500 Euro</td> <td style="text-align: right;">2.721.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">1.150.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">4.830.500 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><b>Begründung:</b> Die zusätzlichen Mittel sollen folgenden Zwecken dienen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Insbesondere die in 2015 in großem Maße begonnene und in 2016 in geringerem Umfang fortdauernde starke Zuwanderung von Menschen aus anderen Kulturkreisen im Rahmen der Flüchtlingsbewegungen führt dazu, dass die Medienbestände in den öffentlichen Bibliotheken in Nordrhein-Westfalen ergänzt bzw. modernisiert werden müssen. Im Wege einer dauerhaften plafonderhöhenden Unterstützung sollen hierfür 500.000 € zur Verfügung gestellt werden.</li> <li>2.) § 17 des Kulturförderungsgesetzes sieht ausdrücklich vor, dass das Land experimentelle Kulturprojekte fördern soll, auch wenn sie keinem der im KFG genannten</li> </ol>		2017	Ansatz lt. HH 2016	von	3.680.500 Euro	2.721.000 Euro	um	1.150.000 Euro		auf	4.830.500 Euro		<p>SPD      ja CDU      Enthaltung GRÜNE    ja FDP      Enthaltung PIRATEN   Enthaltung</p> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>
	2017	Ansatz lt. HH 2016													
von	3.680.500 Euro	2.721.000 Euro													
um	1.150.000 Euro														
auf	4.830.500 Euro														

		<p>Handlungsfelder zuzuordnen sind. Für diesen Zweck sollen dauerhaft plafonderhöhend 200.000 € zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>3.) Der nach § 25 Kulturförderungsgesetz vorzulegenden Landeskulturbericht ist ausdrücklich nicht nur ein Bericht über die Kulturförderung bzw. die Kultureinrichtungen und –aktivitäten des Landes, sondern soll ein Bericht zur Lage der Kultur in NRW insgesamt sein. Der Bericht soll somit gerade auch die Kulturentwicklung in den Gemeinden und Gemeindeverbänden berücksichtigen. Ein solcher Bericht kann seine Funktion nur erfüllen, wenn er unter Beteiligung auch der Gemeinden und Gemeindeverbände erstellt wird. Hierzu wird die Expertise von Instituten, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern etc. eingeholt und entsprechende Sachverständigengutachten bzw. Forschungsvorhaben vergeben bzw. unterstützt werden müssen. Weiterhin soll auch außerhalb des o.a. Berichtes für interessante Forschungsvorhaben im Bereich Kultur eine Förderung möglich sein. Für diese Zwecke sollen dauerhaft plafonderhöhend 300.000 € zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>4.) Nach § 16 Kulturförderungsgesetz fördert das Land sowohl regional als auch interkommunal angelegte Kooperationen. Die deutsche Oper am Rhein in Düsseldorf / Duisburg plant für die Jahre ab 2017 ein solches Gemeinschaftsprojekt mit verschiedenen kommunalen Partnern im Bereich der Kinderoper. Für diese modellhafte Zusammenarbeit sollen zusätzliche Mittel in Höhe von 150.000 € zur Verfügung gestellt werden.</p>	
--	--	--	--

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis												
10	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titelgruppe 70 Förderung von Zwecken der bildenden Kunst und der Medienkunst</b></p> <p><b>Titel 685 70 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;"></th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">500.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">500.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">370.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">870.000 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Begründung:</u> Die zusätzlichen Mittel werden dauerhaft plafonderhöhend für folgende Zwecke benötigt:</p> <p>a) Bei den Kultureinrichtungen in Nordrhein-Westfalen besteht ein Bedarf im Zusammenhang mit der Provenienzforschung zur Förderung von einzelfallbezogenen Rechercheprojekten. Sofern Verdachtsmomente auf einen Zusammenhang mit einem verfolgungsbedingten Entzug während der Herrschaft des Nationalsozialismus gegeben sind, kann auch die systematische Erforschung und Überprüfung von Sammlungskonvoluten oder Gesamtbeständen notwendig sein. Entsprechende Projekte sollen künftig mit einem Volumen von 300.000 € gefördert werden.</p> <p>b) Im Rahmen der Regionale 2016 wird für das Otto-Pankok-Museum in Hünxe u.a. eine tragfähige Struktur für den wirtschaftlich nachhaltigen Betrieb der Einrichtung aufgebaut.</p>		2017	2016	von	500.000 Euro	500.000 Euro	um	370.000 Euro		auf	870.000 Euro		<p>SPD ja CDU Enthaltung GRÜNE ja FDP Enthaltung PIRATEN Enthaltung</p> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>
	2017	2016													
von	500.000 Euro	500.000 Euro													
um	370.000 Euro														
auf	870.000 Euro														



		Das Land soll sich an den Betriebskosten ab 2017 dauerhaft mit einem Zuschuss in Höhe von 70.000 € beteiligen.	
--	--	--	--

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis												
11	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titelgruppe 74 Kultur und Kreative Ökonomie / Wandel durch Kultur</b></p> <p><b>Titel 686 74 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;"></th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">1.455.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">1.455.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">300.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">1.755.000 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Begründung:</u> Die zusätzlichen Mittel werden dauerhaft plafonderhöhend für folgende Zwecke benötigt: Das o.a. Förderprogramm unterstützt kulturelle Vorhaben, die an der Schnittstelle zur „Kreativen Ökonomie“ liegen und strukturelle Wirksamkeit erzeugen sollen. Beginnend im Jahr 2012 sind gerade durch die Aktivitäten im Bereich der Förderung von Kreativquartieren im Ruhrgebiet sehr gute Anstöße zur Entwicklung und Entstehung von künstlerischen und kreativen Milieus unterstützt und forciert worden. Es sollen Einflüsse auf urbane Entwicklungsprozesse ermöglicht werden, die einhergehen mit wirtschaftlichen Effekten, einer Aufwertung des Quartiers und einer vermehrten Ansiedlung von kreativwirtschaftlichen Unternehmen. Das Förderprogramm soll dauerhaft plafonderhöhend mit 300.000 € zusätzlich ausgestattet werden.</p>		2017	2016	von	1.455.000 Euro	1.455.000 Euro	um	300.000 Euro		auf	1.755.000 Euro		<p>SPD ja CDU Enthaltung GRÜNE ja FDP Enthaltung PIRATEN Enthaltung</p> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>
	2017	2016													
von	1.455.000 Euro	1.455.000 Euro													
um	300.000 Euro														
auf	1.755.000 Euro														

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
12	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titelgruppe 80 Förderung literarischer Zwecke</b></p> <p><b>Titel 685 80 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="text-align: center;"><b>2017</b></td> <td style="text-align: center;"><b>2016</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">1.016.200 Euro</td> <td style="text-align: right;">962.200 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">200.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">1.216.200 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><u>Begründung:</u> Die zusätzlichen Mittel werden dauerhaft plafonderhöhend für folgende Zwecke benötigt: Das Literaturbüro NRW e.V. in Düsseldorf, das Literaturbüro Ostwestfalen-Lippe e.V. in Detmold, das Literaturbüro Ruhr e.V. in Gladbeck und das Westfälische Literaturbüro in Unna leisten durch die Organisation von Lesungsreihen, die Beratung von Autorinnen und Autoren sowie von Literaturveranstalterinnen bzw. -veranstaltern, die Herausgabe von Publikationen, das Durchführung von Weiterbildungsseminaren für Schriftsteller und Schriftstellerinnen sowie durch Lobbyarbeit für die Belange der Literatur eine sehr wichtige Aufgabe für die Weiterentwicklung einer lebendigen Literaturszene in Nordrhein Westfalen. Dies gilt in gleicher Form für das sehr erfolgreiche Literatur- und Musikfest Wege durch das Land in Ostwestfalen-Lippe. Diese institutionell geförderten Einrichtungen der Literatur in NRW sollen insgesamt mit 200.000 € verstärkt gefördert werden.</p>		<b>2017</b>	<b>2016</b>	von	1.016.200 Euro	962.200 Euro	um	200.000 Euro		auf	1.216.200 Euro		<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">SPD</td> <td style="width: 50%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enthaltung</td> </tr> </table> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>	SPD	ja	CDU	Enthaltung	GRÜNE	ja	FDP	Enthaltung	PIRATEN	Enthaltung
	<b>2017</b>	<b>2016</b>																							
von	1.016.200 Euro	962.200 Euro																							
um	200.000 Euro																								
auf	1.216.200 Euro																								
SPD	ja																								
CDU	Enthaltung																								
GRÜNE	ja																								
FDP	Enthaltung																								
PIRATEN	Enthaltung																								

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis								
13	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titelgruppe 90 Allgemeine Kulturförderung und internationaler Kulturaustausch</b></p> <p><b>Titel 685 90 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes <b>2017</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;"></td> <td style="text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2016</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">2.624.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">900.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">3.524.000 Euro</td> </tr> </table> <p><b>2.244.000 Euro</b></p>		<b>Ansatz lt. HH 2016</b>	von	2.624.000 Euro	um	900.000 Euro	auf	3.524.000 Euro	<p>SPD ja</p> <p>CDU Enthaltung</p> <p>GRÜNE ja</p> <p>FDP Enthaltung</p> <p>PIRATEN Enthaltung</p> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>
	<b>Ansatz lt. HH 2016</b>										
von	2.624.000 Euro										
um	900.000 Euro										
auf	3.524.000 Euro										
		<p><b><u>Begründung:</u></b> Die zusätzlichen Mittel werden wie folgt benötigt:</p> <p>a) Inklusions- und Integrationsprojekte sind besonders geeignet, den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft zu thematisieren, herzustellen und zu leben. Insbesondere der Einbezug von Menschen mit Behinderung und Migrationshintergrund muss stärker in den Blick genommen werden. Gerade für junge Flüchtlinge sollte das Angebot erweitert werden. Für solche Projekte sollen dauerhaft und plafonderhöhend 200.000 € zusätzlich bereitgestellt werden.</p> <p>b) Durch den hohen prozentualen Anteil an Personalkosten bei den vom Land geförderten Einrichtungen führen die durch die jährlichen Tarifverhandlungen ausgelösten eintretenden steigenden Tarifsteigerungen zu erheblichen Schwierigkeiten und zu einer Einengung der künstlerischen Gestaltungsmöglichkeiten bei diesen Einrichtungen, sofern die Förderer diese nicht ausgleichen. Dauerhafte und plafonderhöhende</p>									

		<p>zusätzliche Mittel in Höhe von jährlich 600.000 € sollen dazu verwendet werden, die Landesförderungen anteilig zu erhöhen. Dieser Betrag ist darüber hinaus ab dem Jahr 2018 jährlich um 2% plafonderhöhend anzupassen.</p> <p>c) Das erfolgreiche gestartete Salafismus-Projekt „Undercover-Dschihadistin“ des Westfälischen Landestheaters Castrop-Rauxel soll mit einer einmaligen Unterstützung in Höhe von 100.000 € fortgesetzt und ausgeweitet werden.</p>	
--	--	--	--

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07  
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
14	SPD GRÜNE	<p><b>Kapitel 07 050 Kulturförderung</b></p> <p><b>Titelgruppe 91 Förderung von Kulturbauten</b></p> <p><b>Titel 883 91 Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;"></td> <td style="text-align: center;"><b>2017</b></td> <td style="text-align: center;"><b>2016</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">1.600.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">2.900.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">2.130.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">3.730.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Es besteht ein erheblicher Bedarf an Um-, Erweiterungs- und Neubauten an Kulturbauten in Nordrhein-Westfalen. Aktuell seitens der Trägerinnen und Träger in der konkreten Planung befindliche Bauvorhaben wie z.B. die Erweiterung des Josef-Albers-Museums in Bottrop, energetische Sanierungsmaßnahmen am Gebäudebestand auf der Museumsinsel Hombroich oder die Erweiterung des Otto-Pankok-Museums in Hünxe machen eine dauerhafte plafonderhöhende Anhebung des Mittelansatzes erforderlich.</p>		<b>2017</b>	<b>2016</b>	von	1.600.000 Euro	2.900.000 Euro	um	2.130.000 Euro		auf	3.730.000 Euro		<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">SPD</td> <td style="width: 50%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enthaltung</td> </tr> </table> <p style="text-align: center;"><b>einstimmig angenommen</b></p>	SPD	ja	CDU	Enthaltung	GRÜNE	ja	FDP	Enthaltung	PIRATEN	Enthaltung
	<b>2017</b>	<b>2016</b>																							
von	1.600.000 Euro	2.900.000 Euro																							
um	2.130.000 Euro																								
auf	3.730.000 Euro																								
SPD	ja																								
CDU	Enthaltung																								
GRÜNE	ja																								
FDP	Enthaltung																								
PIRATEN	Enthaltung																								